

$\delta$	0	1	$\Sigma$
$q_0$			$q_1, q_2$
$q_1$			$q_2$
$q_2$			$q_3$
$q_3$	$q_4$		$q_5$
$q_4$		$q_5$	$q_5$
$q_5$			
$q_6$			

Geben Sie die Tabelle und den Graphen eines zu A äquivalenten nicht-deterministischen Automaten ohne Epsilon-Übergänge an.

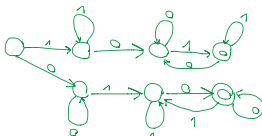
$\delta$	0	1
$q_0$	$q_1$	
$q_1$		
$q_2$		
$q_3$	$q_4$	
$q_4$		$q_5$
$q_5$		
$q_6$		

$$L(A) = \Sigma^* \{0, 1\} \Sigma^*$$

Geben Sie einen zu A äquivalenten deterministischen Automaten an. Verwenden Sie das Verfahren von Rabin-Scott.

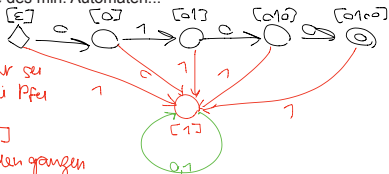
	0	1
$q_0$	$q_1$	
$q_3$	$q_4$	
$q_4$		$q_5$

$L_3$  = Menge aller endlichen Wörter, die gleich oft die Teilwörter 01 und 10 enthalten.



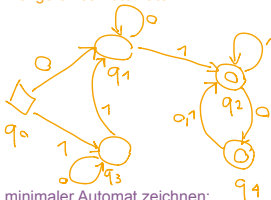
$\Sigma = \{0, 1\}$ ,  $L = \{0100\}$  u'ber  $\Sigma$ . alle Äquivalenzklassen der zur Sprache L gehörigen Relation RL

$[\epsilon] \subset [0] \subset [01] \subset [010] \subset [0100] \subset [1]$  weil im Alphabet minimaler Automat: Klassen von Nerode sind Zustände des min. Automaten...



muss regulär sein also immer zwei Pfeile mit 1 und 0 zur Klasse [1] ziehe ich nun den ganzen Rest!

Menge eines Automaten:



$$\begin{aligned} L(A, q_2) &= \Sigma^* \\ L(A, q_4) &= \Sigma^* \\ L(A, q_1) &= \Sigma^* - \{0^n \mid n \in \mathbb{N}\} \\ L(A, q_3) &= \Sigma^* - \{0^n 1 0^k \mid n, k \in \mathbb{N}\} \\ L(A, q_0) &= \Sigma^* - \{0^n, 1 0^n 1 0^k \mid n, k \in \mathbb{N}\} \end{aligned}$$

minimaler Automat zeichnen:

Vorgehen:

1. alle akzept. Zustände in Tabelle einzeichnen.
2. mit 0 und 1 Wege schaffen. neue Zustände müssen 1x akzept. und 1x nicht akzept. sein.
3. wenn kein Stern gemacht werden kann, vorläufig überspringen.
4. Schritt drei so lange wiederholen bis alles ausgefüllt.
5. leere Felder prüfen und schauen ob ein Stern kommt: wenn der neue Zustand  $(q_i, q_j)$  in Tabelle einen Stern hat, dann auch einen Stern zeichnen.
6. dort wo in Tabelle keine Sterne sind: von rechts (waagrecht) Zustand streichen und mit senkrechtem ersetzen.